

546756-2026 - Competition

Germany – Building construction work – Luise-Bronner-Realschule

OJ S 150/2026 06/08/2026

Contract or concession notice – standard regime - Change notice

Works - Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadt Heilbronn Rechtsamt - Zentrales Vergabemanagement -

Email: vergabemanagement@heilbronn.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Luise-Bronner-Realschule

Description: Europaweite Vergabe von Planungs- und Bauleistungen für den Erweiterungsbau der Luise-Bronner-Schule in Modulbauweise

Procedure identifier: ccd8d087-231b-4a3c-ba81-5baf12a8a5e7

Internal identifier: HN 75/83/26

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: Europaweite Vergabe von Planungs- und Bauleistungen für den Erweiterungsbau der Luise-Bronner-Schule im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Additional nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 45210000 Building construction work

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services

2.1.2. Place of performance

Town: Heilbronn

Postcode: 74074

Country subdivision (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Beabsichtigt der Bieter, sich bei der Erfüllung eines Auftrages der Fähigkeiten anderer Unternehmen zu bedienen, muss er dem Auftraggeber hinsichtlich der Eignung nachweisen, dass er über die Fähigkeiten und Mittel der anderen Unternehmen verfügen kann. Er hat entsprechende Erklärungen dieser Unternehmen vorzulegen (siehe Unterlagen Teilnahmewettbewerb).

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Vergabe von Planungs- und Bauleistungen für den Erweiterungsbau der Luise-Bronner-Schule in Modulbauweise. Gegenstand der Leistung ist die Planung und schlüsselfertige, funktions- und betriebsbereite Realisierung des Neubaus der Luise-Bronner-Schule in Heilbronn auf Grundlage der funktionalen Leistungsbeschreibung und vorliegenden Planung. Description: Die Stadt Heilbronn plant eine Erweiterung der Luise-Bronner-Realschule. Der Schulerweiterungsbau ist in modularer Bauweise schlüsselfertig herzustellen. Gemäß Vorgabe des AG ist der Modulbau dabei in Holz-Hybrid-Bauweise (wesentliches Tragwerk und Konstruktion in Holz) oder reine Holzbauweise, 2-geschossig, zu errichten. Die Entwurfsplanung sowie das Baugesuch (LPH 3 und 4) sind durch den Auftraggeber (AG) bereits erstellt worden bzw. befinden sich derzeit in Erarbeitung. Die Baugenehmigung wird voraussichtlich im September 2026 erteilt. Eine eventuell systembedingte notwendige Tektur ist vom Auftragnehmer (AN) zu berücksichtigen. Um eine möglichst zeitnahe und kostensichere Baurealisierung sicherzustellen, wird der AG auf Grundlage der erstellten Planungen und der Baugenehmigung die Erstellung der Ausführungsplanung nebst Werk- und Montageplänen sowie die schlüsselfertige Fertigstellung des Erweiterungsbaus zu einem Pauschalpreis vergeben. Der Auftragnehmer (AN) ist für die Durchführung aller Planungs- und Baumaßnahmen ab der LPH 5 gemäß HOAI sowie die Bereitstellung der geforderten Nutzflächen und Funktionen verantwortlich, inklusive Lieferung, Montage und vollständige Installation der Anlage gemäß den planerischen Vorgaben des AG. Der AN ist für die Gesamtprojektleitung verantwortlich. Im Zusammenhang mit der Gesamtvergabe der Ausführungsplanung sowie der Bauleistungen aus einer Hand sind folgende Leistungen zu vergeben: – Erstellung der Ausführungsplanung nebst Werk- und Montageplänen; – Bauerrichtung des Erweiterungsbaus; – Herrichtung der Freifläche rund um den Erweiterungsbau. Der Modulbau wird betriebsbereit übergeben, inklusive Nutzer-Einweisung in Betrieb und Wartung. Dem AN werden Verantwortlichkeiten und Risiken für Planung und Ausführung übertragen. Der AN dient dem AG als zentraler Ansprechpartner in allen übertragenen Aufgaben der Planung und Errichtung. Bei der Durchführung muss die Nutzung der vorhandenen Gebäude und Außenanlagen ohne wesentliche Einschränkung möglich sein (Errichtung im laufenden Schulbetrieb).

Internal identifier: LOT-0001 HN 75/83/26

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Additional nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 45210000 Building construction work

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services

5.1.2. Place of performance

Town: Heilbronn

Postcode: 74074

Country subdivision (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/11/2026

Duration end date: 31/08/2027

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: VI. Formblatt B.02_VII Erklärung über Vorliegen einer Versicherung Nachweis über – eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR je Versicherungsfall für Personenschäden, Sach- und Vermögensschäden bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Sollte der Bewerber nur über geringere Versicherungssummen oder eine geringere Maximierung der Ersatzleistung als vorstehend genannt, muss er eine Eigenerklärung oder eine Bestätigung des Versicherungsunternehmens einreichen, aus der hervorgeht, dass im Auftragsfall die Versicherung an vorstehende Anforderungen angepasst werden wird. Bei Bewerbergemeinschaften muss jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft den entsprechenden Nachweis oder eine entsprechende Versicherungsbestätigung des Versicherungsunternehmens vorlegen.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: VI. Formblatt B.02_VII Eigenerklärung über den jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Hinweis: Ist der Bewerber noch keine drei Geschäftsjahre tätig, beschränkt sich sein Nachweiszeitraum in der Jahresumsatzerklärung auf die Geschäftsjahre seiner Tätigkeit. Bei einer Bewerbergemeinschaft sind die jeweiligen maßgeblichen Umsätze der Mitglieder pro Geschäftsjahr zu addieren und die Summe ist je Geschäftsjahr unter dem Umsatz anzugeben.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: VIII. Formblatt B.02_IX Bitte beachten Sie bei der Vorlage der Referenzprojekte, dass nur grundsätzlich vergleichbare Leistungen überhaupt berücksichtigt werden. Diese grundsätzlich vergleichbaren Leistungen müssen dann auch die im Verfahren festgesetzten Mindestanforderungen erfüllen. Als vergleichbar angesehen werden schlüsselfertige Neubauprojekte in modularer oder serieller Bauweise in Holz- oder Holzhybrid-Bauweise (wesentliches Tragwerk und Konstruktion in Holz), als Schul- oder Kinderbetreuungseinrichtungen gem. Bauwerkszuordnungskatalog RBBAU, mit mind. 800 m² BGF; Investitionsvolumen (KG 300+400 DIN 276) von mind. 2,5 Mio. € (netto); Leistungserbringung als GU-/GÜ-/TU-/TÜ-/ÖPP-Modell oder vergleichbar (inkl. wesentlicher Grundleistungen der LPH 5 gemäß HOAI); rechtsgeschäftliche Abnahme des Referenzprojekts im Zeitraum 01.01.2018 bis zur Teilnahmefrist. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Mindestens 2 Referenzen Holz- oder Holzhybrid-Bauweise, davon

mindestens eine in modularer Bauweise. Bei Bewerbergemeinschaften müssen die Referenzen von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft nur für die Teilleistung erbracht werden, für deren Erbringung das jeweilige Unternehmen nach der von der Bewerbergemeinschaft vorgesehenen Aufgabenteilung vorgesehen ist. Es wird gebeten, nicht mehr als 6 Referenzen anzugeben.

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: III. Formblatt B.02_III: Erklärung zur Anzahl der durchschnittlich Beschäftigten. Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten des Bewerbers in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist. Gezählt werden die sozialversicherungsrechtlich beschäftigten Mitarbeiter „nach Köpfen“. Bei einer Bewerbergemeinschaft sind je Jahr die durchschnittliche Zahl der Beschäftigten jedes Mitglieds der Bewerbergemeinschaft zu addieren.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: - II. Formblatt B.02_II: Eigenerklärung zu §§ 123, 124 GWB und zur Selbstreinigung nach § 125 GWB, sowie sonstigen Ausschlussgründen und zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 (EU-Sanktionspaket gegen Russland) - I. Formblatt B.02_I: Verschwiegenheitserklärung - IV. Formblatt B.02_IV: Erklärung zur Inanspruchnahme der Eignungsleihe - VII. Formblatt B.02_VIII: Verpflichtungserklärung nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Description: Die nachfolgend genannten Kriterien beziehen sich auf die Eignungsbewertung der eingegangenen Teilnahmeanträge. Der Auftraggeber kann bestimmte Aspekte der Eignung herausgreifen, um unter einer Vielzahl von Bewerbern diejenigen zu ermitteln, die als Bieter zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen. Hierzu sollen einige – geeignete Aspekte der Teilnahmeanforderungen herausgegriffen werden, um diese nach einem Punktesystem zu bewerten. Welche Punkte können hierfür herausgegriffen werden: 1 Anzahl der vergleichbaren Leistungen; 2 Abnahmezeitpunkt schlüsselfertige Bauleistung; 3 Investitionsvolumen Schlüsselfertigbau (KG 300-400 nach DIN 276 in aktueller Fassung, netto); 4 Gegenstand der schlüsselfertigen Bauleistung Welche Abstufungen und Bewertungen können zu diesen Punkten vorgenommen werden – wann erhält ein Bewerber also die volle Punktezahl, wann eine mittlere, wann eine niedrige Punktzahl vergeben wird (Abstufung 3-2-1 Punkte): Zu 1 Anzahl der vergleichbaren Referenzen a) drei Referenzen 15 Punkte b) vier Referenzen 30 Punkte c) fünf Referenzen 45 Punkte d) sechs Referenzen 60 Punkte Es können maximal 60 Punkte bei diesem Kriterium erreicht werden Zu 2 Referenzart „Abnahmezeitpunkt schlüsselfertige Bauleistung“: a) Abnahme ab dem 30.06.2022 bis zum 29.06.2024 5 Punkte b) Abnahme seit dem 30.06.2024 10 Punkte Gewertet werden zwei Referenzen. Es können maximal 20 Punkte bei diesem Kriterium erreicht werden. Zu 3 Referenzart „Investitionsvolumen Schlüsselfertigbau (KG 300-400 nach DIN 276 in aktueller Fassung, netto)“ a) 3,0 Mio. EUR bis 3,5 Mio. EUR netto 5 Punkte b) 3,5 Mio. EUR bis 5,5

Mio. EUR netto 10 Punkte Gewertet werden zwei Referenzen. Es können maximal 20 Punkte bei diesem Kriterium erreicht werden. Zu 4 Referenzart „Gegenstand der schlüsselfertigen Bauleistung“ a) Gegenstand der schlüsselfertigen Bauleistung war ein Holzhybridbau in serieller Bauweise 5 Punkte b) Gegenstand der schlüsselfertigen Bauleistung war ein Holzbau in serieller Bauweise 10 Punkte c) Gegenstand der schlüsselfertigen Bauleistung war ein Holzbau oder ein Holzhybridbau in Modulbauweise 15 Punkte Gewertet werden zwei Referenzen. Es können maximal 30 Punkte bei diesem Kriterium erreicht werden. Wenn trotz dieser Punktebewertung mehr Bewerber gleichwertig sind, wonach soll dann letztendlich entschieden werden (Jüngstes/größtes nach Auftragswert Referenzprojekt, Umsatz des Unternehmens...): Insgesamt können max. 130 Punkte erzielt werden. Für den Fall, dass nach der vor-stehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, wird der Bewerber ausgewählt, der eine aktuellere Referenz in der Referenzart „Gegenstand der schlüsselfertigen Bauleistung“ vorlegen kann.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E18533338>

Ad hoc communication channel:

Name: Ausschließliche Bieterkommunikation über Subreport

URL: <https://www.subreport.de/E18533338>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 05/10/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E18533338>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: Vorlage einer Bankbürgschaft eines in der Europäischen Gemeinschaft oder einem der in § 17 Abs. 2 VOB/B genannten Staaten zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers mit 5 % der Auftragssumme (brutto) einschl. aller Nachträge für die Vertragserfüllung und 3 % der Abrechnungssumme (brutto) für die Gewährleistung. Es bleibt dem Auftragnehmer überlassen, stattdessen Sicherheit durch Einbehalt gem. § 17 Abs. 6 VOB/B zu leisten. Auch kann er die gestellte Bürgschaft durch einen Einbehalt ersetzen und umgekehrt.

Deadline for receipt of requests to participate: 20/08/2026 09:45:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Bieter werden einmalig aufgefordert innerhalb einer Frist von 6 Kalendertagen, gerechnet vom Tag nach Absendung der Aufforderung, evtl. fehlende oder unvollständige Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen. Fehlerhafte Unterlagen werden nicht nachgefordert. Geschieht dies innerhalb der gesetzten Frist nicht, wird das Angebot vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Die Aufforderung wird über die

Vergabepattform subreportELVIS versandt, die nachgeforderten Unterlagen sind vom Bieter auf der Vergabepattform subreportELVIS einzustellen. Zur Fristwahrung ist der rechtzeitige upload auf der Vergabepattform subreportELVIS maßgeblich.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Information about review deadlines: Informations- und Wartepflicht (§ 134 GWB – Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen) (1) Öffentliche Auftraggeber haben die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Unternehmens, dessen Angebot angenommen werden soll, über die Gründe der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses unverzüglich in Textform zu informieren. Dies gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. (2) Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach Abs. 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. (3) Die Informationspflicht entfällt in Fällen, in denen das Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung wegen besonderer Dringlichkeit gerechtfertigt ist. Satz 2 nicht zitiert, da irrelevant. Einleitung des Verfahrens vor der Vergabekammer, Antrag (§ 160 GWB): (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriftengeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf

Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. §134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Stadt Heilbronn Rechtsamt - Zentrales Vergabemanagement -
Organisation providing more information on the review procedures: Stadt Heilbronn Rechtsamt - Zentrales Vergabemanagement -
Organisation receiving requests to participate: Stadt Heilbronn Rechtsamt - Zentrales Vergabemanagement -
Organisation processing tenders: Stadt Heilbronn Rechtsamt - Zentrales Vergabemanagement -

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stadt Heilbronn Rechtsamt - Zentrales Vergabemanagement -
Registration number: Berichtseinheit-ID 00000358
Postal address: Moltkestr. 35
Town: Heilbronn
Postcode: 74072
Country subdivision (NUTS): Heilbronn, Stadtkreis (DE117)
Country: Germany
Email: vergabemanagement@heilbronn.de
Telephone: +49 7131561241
Fax: +49 713156161241
Internet address: <http://www.heilbronn.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registration number: 08-A9866-40
Postal address: Durlacher Allee 100
Town: Karlsruhe
Postcode: 76137
Country subdivision (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telephone: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985
Internet address: <http://www.rp-karlsruhe.de/servlet/PB/menu/1159131/index.html>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed
:
67ab90b3-20e4-4226-b5cf-a8770920bb5c-01
Main reason for change
:
Buyer correction
Description
:
Betrifft Beschreibung (BT-24-Lot): - Streichung des Begriffs "temporär"

10.1. Change

Section identifier: LOT-0001
Description of changes: Betrifft Beschreibung (BT-24-Lot): - Streichung des Begriffs "temporär"

Notice information

Notice identifier/version: 00f31a4c-3277-46a4-95d5-6b666e47b5f4 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 04/08/2026 11:01:54 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 546756-2026
OJ S issue number: 150/2026
Publication date: 06/08/2026